

## Endlich geschafft!

### Junge „KlimabotschafterInnen“ von ‚Plant-for-the-Planet‘ halfen bei der Wiederaufforstung städtischer Waldflächen tatkräftig mit

---

Nachdem der ursprüngliche Frühjahrstermin am 28. März 2020 dem (ersten) Corona-Lockdown zum Opfer gefallen war, fanden am Samstag, dem 17. Oktober in einer borkenkäfergeschädigten städtischen Waldfläche bei Puchheim-Ort über 70 kleine Weißtannen endlich ihren Platz.

Die Pflanzaktion war der unbestrittene **Höhepunkt der „Plant-for-the-Planet-Akademie“**, die das P-Seminar Biologie des Gymnasiums Puchheim für die bekannte Tutzingener Kinder- und Jugendinitiative organisiert hat:

Im Rahmen einer ganztägigen Veranstaltung wurden dabei 45 Kinder im Alter zwischen 9 und 12 Jahren zu sogenannten „Klimabotschaftern“ ausgebildet, die das Bewusstsein für den Klimawandel und globale Gerechtigkeit weitertragen werden.

Gesponsert wurde die Veranstaltung hauptsächlich durch den Telefonica-Konzern Deutschland, außerdem durch die Agenda 21 des Landkreises Fürstentfeldbruck, weitere Spenden von Puchheimer Banken und Geschäftsleuten sowie einigen Privatpersonen, denen das P-Seminar Biologie ganz herzlich für ihr Umwelt-Engagement dankt!

Leider musste die theoretische Ausbildung der Kinder aus vielen verschiedenen Schulen, die eigentlich im GymP geplant war, Corona-bedingt online zu Hause stattfinden. Sehr nett war aber, dass Herr Bürgermeister Seidl die Kinder herzlich zu dieser Videokonferenz begrüßte.

Besonders schade war weiterhin, dass an der nachmittäglichen Live-Pflanzaktion aufgrund der sich zuspitzenden Infektionslage kurzfristig nur die 18 Kinder des GymP teilnehmen durften. Maskenbewaffnet und in Klassengruppen sammelten sie sich an der Schule und fuhren samt ihren BetreuerInnen vom P-Seminar mit dem Bus zum Pferdepark Lohfeldhof. Dort wurden sie nicht nur von Frau Dufner vom Umweltamt und Herrn Köhn von der Abteilung Gartenbau erwartet: auch Stefan Peer von Plant-for-the-Planet und die Schulleiterin des Gymnasiums, Frau Dr. Christoph, hatten sich schon eingefunden. Zusammen marschierte man nun zur Pflanzparzelle, wo der städtische Forstwirt Herr Steinig mit „seinen Mannen“ bereits alle Materialien und Markierungen für die Pflanzaktion vorbereitet hatte. Nach einer fachkundigen theoretischen Einführung gefolgt von einer detaillierten praktischen Pflanzanleitung durften die Kinder und ihre BetreuerInnen dann ans Werk gehen – und nach knapp zwei Stunden engagierter Arbeit waren die Weißtannen samt Verbisschutz sachgerecht gepflanzt. Ein Hoch auf die

städtischen Baumexperten, die (ebenfalls) einen Teil ihres Wochenendes geopfert hatten!

Zurück am Gymnasium, wurden die SchülerInnen von Mensachef Herr Hobelsberger erst einmal mit einer deftigen Brotzeit versorgt, bevor die 18 jungen KlimabotschafterInnen des GymP von Stefan Peer ihre Ernennungs-urkunden (plus eine Tafel ‚Gute Schokolade‘) überreicht bekamen.

Übrigens erhielten per Post auch die weiteren AkademieteilnehmerInnen aller anderen Schulen ihre Botschafter-Urkunden – und werden zu einem weiteren Pflanztermin geladen, wenn „Corona“ es irgendwann wieder zulässt – versprochen!

Angelika Schötz